



PRESSEMITTEILUNG

Pirmasens, 10.07.2020

Angelika Glöckner (SPD): „Jetzt kann es los gehen“

Wie die SPD-Bundestagsabgeordnete Angelika Glöckner mitteilt, hat die Reaktivierung der Bahnstrecke Zweibrücken-Homburg das nächste Ziel erreicht. „Die Entwurfsplanung ist abgeschlossen, jetzt geht es in das Planfeststellungsverfahren“, so Glöckner. „Damit sind wir dem ersten Zug der zwischen den beiden Städten fahren wird, wieder ein großes Stück näher gekommen.“

Immer wieder hat Glöckner in der Vergangenheit das Gespräch unter anderem mit Werner Schreiner gesucht, der als Beauftragter der Ministerpräsidenten Malu Dreyer für grenzüberschreitende Zusammenarbeit, dieses Großprojekt leitet. „Ich habe immer wieder darauf hingewiesen, was für ein enormer Gewinn diese Zugverbindung für unsere Region sein kann. Zusätzlich geht es auch um nachhaltige Mobilität und den Ausbau des ÖPNV vor Ort. Es freut mich, dass hier für die Menschen im Saarland und Rheinland-Pfalz ein echter Fortschritt erzielt wird“, sagt Glöckner.

Darüber hinaus hat Glöckner mit den beiden Verkehrsministern Anke Rehlinger und Volker Wissing in engem Kontakt gestanden, ebenso mit der Staatskanzlei und mit Klaus Vornhusen, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn. „Steter Tropfen hat den Stein gehöhlt. Es freut mich riesig, dass wir hier nun einen ganz entscheidenden Fortschritt machen konnten“, berichtet Glöckner über die vielen Stunden, die Hintergrundgespräche und die Vernetzung aller Beteiligten. „Nun rückt die Bahnverbindung in greifbare Nähe. Der Region wird dies auf beiden Seiten der Grenze und weit über die Städte Homburg und Zweibrücken hinaus sehr gut tun. Damit werden wir, was die Verkehrsinfrastruktur angeht, wieder ein deutliches Stück besser aufgestellt sein“, so Glöckner abschließend.